OSTBRREICH XAAZ -21780 22.6.1949 (9/1954) 22 mae 49

4

Betr.: MEITERE VERBINDUNGEN VON KAUDER - KLATT

Seit des Vorgeages Armittlungsstand Anfang Juni 194 Curchang bel Res: 18.6.1949 Eingang bei 6500 : 20.6.1949

13/6500/6771/6779

DECLASSIFIED AND RELEASED BY CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY BOURCES METHODS EXEMPTION 3828 NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT BATE 2006

Ö

Š

Vorbenerhung: Siehe sum Folgenden auch die Heldunge: "KAUDKE-KLATT" vom 8.5.1;49-9/1524-15/T/III, "KAU-DER-KLATT, Forteetsung" vom 8.6.1949-9/1968-13/T/III and "Eachrichtengrappe KITIEL" vom 4.5.1349-9/1753-13/1/111.

Kines Y-Mann ist or gelangen, mitere Verbindungen ven Richard KAUDER alim KLATT, alies KLATTKOWSKY, footomitelle Sie eind vormehmlich wirtseh ftlieber Art, spielen aber ench ine Machrichtendienstliche himiber. KAUDER, der im St.SiLSEM en ADEMBES wohnt, hat ein Büre in SALE: UNG, des er von der Staufenstr.18 vor kursen in die Schwersstrage Er beteiligt sich an eines Fahrunternehmen, das mit einer Handelsagentur gekeppelt ist; Inhaber des Gewerbescheine ist ein gewieser 48169, der denselben an KAUDER verpachtet hat. line weitere Verbindung besteht mit dem Lastkraftpagen-Untermehmer REMRL. SALIBURG, Schallmoser-Hauptstr.6. Dieserschuldet KAUDER eine manhafte Summe, die jetzt eingeblagt wester soll. heltere Verluste hat KAUDER durch Geschifte mit einem wiederholt vorbestraften Individuum namene PRANDL erlitten, den er wegen Betruges angezeigt hat. Anderseite mohuldet KAUDER dem Gewirzhandler LEMHAMT in LEONDING O.O. grossere Betrage, und es ware möglich, dass KAULLA in dieser Suche zum Jeklagten wird.

Dieser Gewirshindler LENHART seinerseite steht im Kontakt mit einem gewissen Anton MASLINGER, der in PRECHIULDS-Doar bai Wiss wohnhaft ist, und einen gewissen August STARES. SALZedass, mager Annahof, due enaceetr.4 , STANKE erachien un dem 20. ani herum rei KAU: Au, der ihn nuch sehen vom früher her kannte und überseichte ihm eine Liete von Chemitalien und me-1kamenten, derunted strophantin mit der frage, ob EAUDER 1hm

25 / L

2 (E.A.

diese Fare verschaffen könne. KAUDER glaubte aus der Insermensetzung der Liste entnehmen zu können, dass der Auftrag von den Russen komme, und sprach STANEK daraufhin am. Dieser gab zu, dass er im Gesellschaft eines in GRÖDIS bei SALEBURG wehnhaften KREITZMANE in NIEN gewenen zei und den Enufauftrag tatsschlich von einem sowjetischen Militärarst im Majowsoder Oberstenrang erhalten habe. STANEK wandte sich am HABLISCHE und dieser wieder verwies ihn am KAUDER.

Der in diesem Zusamsenhang genannte EREUTZMARN gilt als extrem links, wenn auch nicht festeteht, eh er sur EP Verbindung hat. Er wird als moralisch minderw stig beseichnet. Eden Tochter ist bei der Bunusspolizeidirektion SALZBURG in Auf für Ausländer beschuttigt. EREUTZMARN steht über seine Tochter, vielleicht auch direkt mit den Amgehörigen der Staatspolisei WINKER in Verbindung.

KAUDER vermitet, dass men ihm von cowjetischer Seite auf diese whise Fallen stellen wolle und dass man STARK micht auf dem Umwege über HASLINGER, sondern direkt su ihm geschickt habe. KAUDER seigt in der letzten Seit überhampt eine unceuthnliche Bervosität. Sie wird gesteigert durch ing unorklyrliche Telefenamrufe und durch Bermehe von Leuten. die sich guf entlegeme Kontaktstellen KAUDERs sur Kinführung bei ihn berufen, sodass er nicht verifizieren kann, so sie the wirklich von solchen im Augembick unerreichbaren Bekannten emproblem sind. Jo erhielt KaU. da am 1.6. einen Amruf von Portier des dotals Elrach in JALZDUAU, Elisabethatr.; er habe dem auftrag, ihn, KAUDSA su fragen, ob er dem Tranzportunternehmer itali une Eonstanz kenne. Auf die Gegenfrage. wer das wissen wolle, sagte der Portier, dies sei ein Hotelgust numens nelns slaf von Libill. KAUDAE verubredete eine Zunnimenkunft, wher es ist dem demumi noch nicht bekannt easorden, ob sie stattgefunien hat.

Heins Olar von MIZHL, Schauspieler, am 3.9.13 9 in Edalla geboren, Schauszer Staatsangehöriger, war vom 85.12.1748-12.5.1349 in Mutel "Zum Hirschen" polizeilich gemeldet, nicht aber noch am 1.6., dem Tag, am dem ser Auruf erforgte.

AAUlak bat den V -Kenn, woodelich armittlangen über eine gewiese ziith kauma und einen gewiesen Engl.
22022 anzusteilen. Er kennt mit in maar von 1 kan her.
Im hars 1945 sei sie in oan ond aufgetaucht an habe sofort mit ihm 200 og Verbindung of enonmen. KAUlah habe versacht,

25 🔊 🗓

eie beebachten en lassen, un ihre Kentakte fostemetellen, habe aber nur erfehren können, dass sie mit einen Baleburger deschäftenenn namens Kank ARUGKL eng bekamt sei. KANNER ist der Ecinang, dass beide mit einen Setlieben Sachrichtenlienst im Verbindung stehen und dass Blith HAURER sieh im dessen Auftrag an ihn berangegacht habe.

Mith MAURER, Artistin, geb. sm 5.11.1917 in BUDAPESI, geschieden, stantenlos, warde em 27.3.1948 in SALEURG wegen Vagabundage und Gebeinprostitution festgenemen. Sie gab an, dass sie 1944 aug Ungam politischer Grunde wegen geflüchtet und sich bis Jammar 1948 in VIEB III, Ungargusce 1, aufgehalten habe. Jach SALZBURG sei sie gekemmen, um mit einem gewi. en Lirekter POELEMA, über den michts Miberes bekundt iet, su arbeiten. Sie konnte aber teine Amstellung als Artistin finden. In der folge hatte sie den Holsfachmann Karl BAUCKLegeb. am 29.6.1912 im ST.MICHIEL in LUNGAU, SALZBURG, Strubergasse 5 webnhaft, 'tennengelernt und eich mit ihm befreundet. BAUCKL is! der Polizei als Schleichhändler bekannt; mech von der Wirtschaftspolisei in WIEW lag eine Amfrage über ihm voz.

Obor seine poliseiliehen Verbindungen befragt, Ameerte eich ENUDER besiglich einiger Poliseibeanter, die in der Heldung "KAUDAR-KLATT, Fortsetsung" von 8.6.1949-9/1908-13/ Z/LII bereite geneunt und obsenkterisiert eind, folgendermassens

Poliseirat Kurt von PLASCK sei ein Konjunkturiet, der sich der jeweiligen Lage anpassen werde. Er sei PLASEK aber zu Dunk verpflichtet, da er ihn gelegentlich helfe. Instessadere habe PLANCK se, sach verausgegangener Intervention des Poliseitenmissäre Dr. HOSP ermöglicht, dass KAUDERs frühere Mitarbeiter CRAGO" und "WIHAILOUSTBOH" (eiche den ebenbeseichneten Berricht), als sie vor etwa Jahreefriet mit einem Kraftungen aus der Schneis kamen, ungehindest die Grense nach Deutschland überschreiten kounten, Poliseikennesär Dr. HOSP sei der einzig wirkschreiten bei der einzig wirkschreiten bei

Dr. Roman LOOS.

wishe die Meldungen *Dr.Romen LOUS* von 22...1349-9/1466-13/T/III; *Dr.Karl von WINCY...**, Ferbung für den US-Hachrichtendienst* von 24.). 1:49-9/1348-13/T/III und *Karl von BIRGILM, moderichtendienstliche Verbindungen" vom 15.1.1949-9/1291-13/2/131.

begainmente KAUDER als chamiterfeet. Anch seizer Heimung worde 1888 in den alcheven Jahren hann hervertreten, da er belagtet sei und freh sein misse, wenn man ihn in Aube lasse.

Anneximage Mglicherveise mobbe EASTMR diese Inserung In 1808 on decken. Both wickeren Informationen MV Pr. Benen 1808 medrichtendienstlich mit Enri von FINGELER in Verbindung.

In Sai erhielt KASDER den Beetsch der Frau eines Linear Rochtemwelte, Dr. ELSEMATER (Schreibung uneieher). Frau EIBEMATER war vor ihrer Verebelichung Reiehedentsche, und EASDER hat sie, da ihr Verlebter danale im Lager GLASSERAGE intermiert war, nonatelang verbergen gehabten, un eie vor dem sungsweisen Abtenspert nach Deutschland en setsteen. EASDER sellte ihr jetzt einen Grenzpessieresbein verschaffen.

And soiner nachricktendienstlichen Vergangenheit gegublte EARRER den VH, er sei wührend des Erieges mit einem
kriegsverschrtes sovjetischen Hajer in Verbindung gestanden,
der ihn durch eine sovjetische Punkerschule Hackrichten hatte
zukomen lassen. Ferner sei er mit einem russischen Generalstabeeifizier in Kontakt gesessen, der sich ebenfalle als ergiebige
Sachrichtenquelle erwiesen habe.

per bekannten (berfall durch als amerikamische Militärbesten pelityketen verkleisete Mitglieder der sovjetischen Militärbesten in SALESURS führt KASPER auf den Verrat des jetzt in England befindlichen pr. HIRSCH sartek, der 1945, bevor KASPER saptekhan, doesen Geschifte geführt habe. HIRSCH habe vermacht, mit den kussen in kommerzielle Verbindung zu kommen, und habe die sowjetischen Stellen durch einen Mittelsmann menens MOVOFET wissen lassen, dese er ihnen als Gegmleistung seiert Heldung erstatten werde, sebald KASDER wieder auf den Flan trete.

Es ist den V-Munn bieher nicht gelungen, konkrete Mitteilungen EAUDMSe über eine jetzige nachrichtendienstliche Tätigkeit zu erhalten.

7 | h

rg (m)

25 / []